

AirOne Flex Akku-Ultraschall-Inhalator für Pferde

#3211804 #3211805



- (FR) Inhalateur à ultrasons sans fil pour chevaux
- (EN) Battery Ultrasound Inhaler for Horses
- (IT) Inalatore a ultrasuoni a batteria per cavalli
- (NL) Accu ultrasone inhalator voor paarden
- (SV) Batteridrivnen ultraljudsinhalator för hästar
- (PL) Akumulatorowy inhalator ultradźwiękowy dla koni
- (DA) Batteridrevet ultralydsinhalator til heste



(DE) Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	3
1.1 Informationen zur Anleitung.....	3
1.2 Vermerke zur Bedienungsanleitung	3
1.3 Darstellung von Sicherheitshinweisen	3
1.3.1 Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung.....	3
2. Sicherheit	3
2.1 Allgemein.....	3
2.2 Allgemeine Sicherheits- und Warnhinweise	3
3. Restrisiken und vorhersehbare Fehlanwendung	4
4. Beschreibung	4
4.1 Beschreibung des Geräts.....	4
4.2 Lieferumfang.....	4
4.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
4.4 Technische Daten	5
5. Vorbereitung und Inbetriebnahme	5
5.1 Vorbereitung	5
5.1.1 Position des AirOne Flex	5
5.1.2 Nebelkammer und Verneblerbecher.....	5
5.1.3 Vorbereitung des Pferdes zur Inhalation	5
5.1.3.1 Stationäre Verwendung	5
5.1.3.2 Mobile Verwendung.....	5
5.2 Inbetriebnahme und Einstellung der Frischluftzufuhr	6
5.2.1 Einstellen der Frischluftzufuhr an der Atemmaske.....	6
5.2.2 Bedeutung der LED-Anzeigen	6
5.2.2.1 LED Temperatur leuchtet auf.....	6
5.2.2.2 LED Wasserstand leuchtet auf	6
5.3 Anleitung für Akku und Ladegerät.....	6
6. Wartung und Pflege	6
6.1 Sorgfältige Reinigung und Desinfektion	6
6.2 Wichtiges zur Kontaktflüssigkeit	7
6.3 Weitere Pflegeanleitungen	7
7. Fehlerbehebungen	7
8. Garantiebestimmungen	7
9. CE-Konformitätserklärung	8
10. Elektroschrott	8
11. Ersatzteile und Zubehör	8

(DE) Lesen und beachten Sie die Bedienungsanleitung vor der Montage und ersten Inbetriebnahme! Diese Bedienungsanleitung für künftige Verwendung aufbewahren!

1. Vorwort

1.1 Informationen zur Anleitung

Änderungen durch technische Weiterentwicklung gegenüber den in dieser Anleitung genannten Daten und Abbildungen behalten wir uns vor. Nachdrucke, Übersetzungen und Vervielfältigungen in jeglicher Form, auch auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Herstellers. Abkürzungen, Einheiten, Fachbegriffe, spezielle Bezeichnungen oder branchenübliche Terminologien, die in dieser Anleitung verwendet werden, werden im Kapitel „Anhang“ näher erklärt.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Lieferumfangs.

- Sie ist in Zugriffsnähe bereitzuhalten und bleibt auch bei Verkauf des Gerätes beim Gerät.
- Diese Anleitung unterliegt keinem Änderungsdienst. Der jeweilige aktuelle Stand kann über den Fachhandel oder direkt vom Hersteller bezogen werden.
- Sie ist modular aufgebaut und bezieht sich ausschließlich auf das genannte Produkt.
- Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Arbeitsweise, die Bedienung und die Wartung des Geräts.

Die Sicherheitshinweise dienen der Vermeidung von Personenschäden, Schäden an Tieren und des Geräts. Alle Bediener sind verpflichtet, diese Sicherheitshinweise zu lesen und stets zu beachten. Für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung und Gewährleistung!

1.2 Vermerke zur Bedienungsanleitung

Version/Revision: 1.0
Erstelldatum: 2021-11-23
Letzte Änderung: 2022-04-07
Sprache der Originalbedienungsanleitung: Deutsch

1.3 Darstellung von Sicherheitshinweisen

1.3.1 Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung

Gefahr!

Unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

Vorsicht!

Gefahr von Personen-, Tier- und Sachschädigung durch unsachgemäßen Gebrauch!

Achtung!

Möglicherweise schädliche Situation, bei der das Produkt oder eine Sache in der Umgebung beschädigt werden könnte.

2. Sicherheit

2.1 Allgemein

- Lesen Sie die nachfolgenden Hinweise sorgfältig, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen und verwenden.
- Jede Person, die mit der Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung beauftragt ist, muss die Bedienungsanleitung und besonders das Kapitel der Sicherheit gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät darf nur von ausgebildetem und autorisiertem Personal bedient, gewartet und instandgesetzt werden.
- Eine Nichtbeachtung einzeln angeführter Punkte der Bedienungsanleitung kann Personen- und Sachschäden verursachen, wofür vom Hersteller keine Haftung übernommen wird.

2.2 Allgemeine Sicherheits- und Warnhinweise

Gefahr!

Unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

Lithium-Ionen-Batterien (Li-Ionen Akku) beinhalten das Risiko von Explosion und Feuer. Es sind alle Sicherheitshinweise zu beachten um das Risiko zu verringern und einen Fehlgebrauch zu vermeiden.

- Das Gerät enthält einen Li-Ionen Akku.
- Brandgefahr.
- Der Li-Ionen Akku kann nicht ausgewechselt werden. Produkt nicht öffnen!
- Gerät nur an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter anschließen.
- Zum Laden des Gerätes/Akkus ausschließlich das mitgelieferte Netzteil und das Kabel verwenden.
- Gerät, Netzteil und Ladekabel vor Verwendung auf Beschädigung prüfen.
- Gerät nur in unbeschädigten Zustand betreiben.
- Gerät nicht in explosionsfähiger Atmosphäre betreiben.
- Gerät keinen mechanischen Stößen aussetzen, dies könnte den Akku beschädigen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.
- Gerät vor Hitze (> +60 °C), vor übermäßiger Sonneneinstrahlung und Feuer schützen, es besteht Explosionsgefahr.

- Gerät bei Raumtemperatur aufbewahren. Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder Heizgeräten aufbewahren.
- Gerät trocken halten.
- Defekte Geräte nicht öffnen. Defekte Geräte dürfen ausschließlich durch den Hersteller repariert werden.
- Gerät mit Li-Ionen-Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder Wasser werfen. Die lokalen Entsorgungsvorschriften beachten.

Vorsicht!

Gefahr von Personen-, Tier- und Sachschädigung durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Kinder und gebrechliche Personen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht in Betrieb nehmen.
- Sicherheits- und Wartungshinweise beachten.
- Das Gerät ist ausschließlich gemäß bestimmungsgemäßer Verwendung und in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand zu benutzen! Die Betriebssicherheit des Geräts ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Eine Nichtbeachtung einzeln angeführter Punkte der Bedienungsanleitung kann Personen- und Sachschäden verursachen, wofür vom Hersteller keine Haftung übernommen wird.
- Halten Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an/auf dem Gerät vollzählig stets in lesbarem Zustand.
- Die in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Wartungsintervalle sind einzuhalten.
- Nur Original-Ersatzteile verwenden.

3. Restrisiken und vorhersehbare Fehlanwendung

Risiko für Personen:

Unter folgenden Umständen ist die Sicherheit von Personen und Sachgegenständen beeinträchtigt:

- Durchführung von Störungsbeseitigung, Einstell-, Reinigungs-, Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten entgegen den Angaben in der Bedienungsanleitung.
- Wenn nicht qualifiziertes Personal an den elektronischen Teilen arbeitet.
- Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen in der Bedienungsanleitung.
- Eigenmächtige Veränderungen am Gerät.
- Verwendung von nicht Original-Hersteller-Ersatzteilen

Folgende Punkte fassen weitere Maßnahmen zur Verhütung von Personen- und Sachrisiken zusammen:

- Das Gerät an einem Ort montieren, der gut belüftet und frei von elektromagnetischen Störungen ist.

Risiko für die Tiere:

- Die Tiere sind noch nicht an die Anwendung des Inhalators gewöhnt (Gefahr der Panikreaktion).
- Die Tiere sind während der Anwendung ohne Aufsicht.
- Die Tiere sind nicht entsprechend am Standort fixiert

4. Beschreibung

4.1 Beschreibung des Geräts

Ultraschall-Inhalator für Pferde

Die Geräte sind dafür konzipiert, Inhalationsmittel durch Ultraschall in so kleine Teile zu spalten (vernebeln), damit diese vom Pferd durch Einatmen optimal aufgenommen werden können. Die Wahl der Inhalationsmittel obliegt dem Betreiber.

Vorsicht!

Das Gerät ist ausschließlich gemäß bestimmungsgemäßer Verwendung und in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand zu benutzen! Die Betriebssicherheit des Geräts ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Eine Nichtbeachtung einzeln angeführter Punkte der Bedienungsanleitung kann Personen- und Sachschäden verursachen, wofür vom Hersteller keine Haftung übernommen wird.

4.2 Lieferumfang

Der AirOne Flex Ultraschall-Inhalator besteht aus den folgenden Komponenten:

1. Vernebler und Ladegerät (1.1)
2. Nebeltopf (im Vernebler fest integriert)
3. Abnehmbarer Nebeltopfdeckel mit Anschlußstutzen (3.1)
4. Atemmaske mit Anschlußstutzen (4.1) einstellbarer Frischluftzufuhr (4.2) Gummidichtung (4.3) verstellbarem Kopfriemen (4.4) sowie ein Einatmungs- (4.5) und zwei abnehmbare Ausatemventile (4.6)
5. Verbindungsstutzen, Atemschlauch 170 cm (5.1)
6. Wandhalterung mit 4 Schrauben, 4 Dübel und Montagehinweis
7. Transportbox mit Deckel (nicht abgebildet)

Im Zubehör befinden sich auch:

Ein Meßbecher, 30 Verneblerbecherbecher, 1 Liter Kontaktflüssigkeit.



4.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät darf nur zur Erzeugung eines Ultraschallnebels mit originaler Kontaktflüssigkeit eingesetzt werden. Die Verwendung von Verneblerzusätzen obliegt ausschließlich dem Betreiber. Dabei sind die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Vorschriften zu beachten. Eine andere Verwendung des Geräts, z.B. in anderen Bereichen als beschrieben, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Personen- und/oder Sachschäden wird vom Hersteller keine Haftung übernommen.

4.4 Technische Daten

Artikelnummer/Typenbezeichnung: AirOne Flex Akku-Ultraschallvernebler
Verneblerleistung: durchschnittlich: 6,7 ml/min, maximal: 15 ml/min
Teilchengröße: 0,47 - 6 µm
Eingangsspannung: AC 14,4V 2400 mAh
Ladegerät: 100V-240V AC 50-60Hz

Schutzklasse: III
Schutzart: IP54
Gewicht Grundgerät: 700 g

Umgebungsbedingung

bei Betrieb: 0°C bis 40°C und 700 bis 1060 hPa

5. Vorbereitung und Inbetriebnahme

Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt von Hippomed entschieden! Mit dem **AirOne Flex** haben Sie einen innovativen Inhalator erworben, der die ganze Erfahrung der letzten 20 Jahre zum Thema Kaltvernebelung auf Ultraschallbasis vereint. Selbstverständlich dürfen Sie davon ausgehen, dass die bewährten Qualitätsmerkmale und Eigenschaften der AirOne Serie in Punkto feinsten Partikelgröße und optimaler Vernebelung bei dem AirOne FLEX beibehalten wurde. Dadurch werden nicht nur die Bronchien, sondern auch die weiteren Verzweigungen bis hin zu den Alveolen erreicht.

5.1 Vorbereitung

5.1.1 Position des AirOne Flex

Das Gerät kann an der Wand montiert oder integriert mit der Maske direkt am Pferd verwendet werden. Wir empfehlen die integrierte Anwendung inkl. Maske direkt am Pferd.

5.1.2 Nebelkammer und Verneblerbecher

Den Nebelkammerdeckel am Schlauchanschlussstutzen anfassen und unter leicht kippender Bewegung nach oben ziehen. Die Arretierung löst sich und der Nebelkammerdeckel kann herausgenommen und beiseite gelegt werden. Füllen Sie **60ml Kontaktflüssigkeit** mit Hilfe des Messbechers in die Nebelkammer. Bitte vorher gut schütteln. Setzen Sie im Anschluss daran den Verneblerbecher in die Nebelkammer und füllen das zu vernebelnde Medium mit **maximal 50ml** in den Becher. Den Nebelkammerdeckel wieder einsetzen und fest nach unten drücken bis er mit dem oberen Rand des Gehäuses bündig abschließt.

Wichtiger Hinweis: bei einer MAXIMALEN Füllmenge von **50ml** im Verneblerbecher erreicht der AirOne Flex seine optimale Leistung. **Vermeiden Sie deshalb diese Menge zu überschreiten.** Die Inhalationsdauer wird maßgeblich von den Eigenschaften des zu vernebelnden Präparates bestimmt. Vernebeln Sie bitte **keine ölhaltigen** Substanzen. Im Allgemeinen wird die Dauer der Inhalation von etwa 15-20 Min. empfohlen. Aufgrund technischer Gegebenheiten nimmt die Vernebelungsleistung zum Ende einer Behandlung ab. Es kann eine Restmenge von etwa 5ml im Verneblerbecher verbleiben. Um diese Restmenge zu vernebeln, ist ein vergleichsweise hoher Zeitaufwand erforderlich. Wir empfehlen deshalb die Behandlung zu beenden. **Achten Sie zudem immer darauf**, dass sich der weiße Spanning im Ansatzstutzen des Nebelkammerdeckels soweit wie möglich vorne an der Öffnung zum Schlauch hin befindet und der Schlitz im Spanning nach oben zeigt.



Folgende Aussagen gelten nur bei stationärer Nutzung mit dem 175 cm Schlauch: Dadurch vermeiden Sie, dass zu viel von dem hochsprudelnden Medium in den Schlauch läuft und sich dort sammelt. Im Atemschlauch kann während der Behandlung Kondenswasser entstehen. Durch gelegentliches Anheben des Schlauches kann ein Rückfluss des Kondenswassers in den Verneblerbecher bewirkt werden.

5.1.3 Vorbereitung des Pferdes zur Inhalation

Aus Sicherheitsgründen muß das zu behandelnde Pferd ein Halfter tragen und beidseitig mit Anbinde-Gummiseilen (www.kerbl.de, Art.Nr. 3210370 - 3210372) fixiert werden.

5.1.3.1 Stationäre Verwendung

Überprüfen Sie den korrekten Sitz der Gummidichtung auf der Atemmaske. Der Pfeil auf der Gummidichtung muß zur Vorderseite der Maske und nach unten zum Anschlußstutzen gerichtet sein. Die Maske mit dem Gummiring dem Pferd über die Nüstern schieben und mittels Kopfriemen gut befestigen.

5.1.3.2 Mobile Verwendung

Idealerweise stellen Sie vor der ersten Inhalation die Länge des Kopfriemen bereits ein, damit dieser nur noch mit dem kleinen Klettverschluss direkt an der Maske befestigt werden muss.

Nach dem Befüllen und Vorbereiten des Verneblers, kann die Maske am Vernebler befestigt werden:

1. Schieben Sie die Führungsschiene der Maske hinten in den Schlitz am Vernebler
2. Sitzt die Maske korrekt in der Schiene, können Sie die beidseitigen Befestigungsstrippen über die Haltebolzen am Vernebler ziehen
3. Kontrollieren Sie den festen Halt zwischen Vernebler und Maske sowie den korrekten Sitz der grauen Dichtung an der Maske
4. Nehmen Sie den Verbindungstutzen und drehen in mit einer leichten Rechtsdrehung auf den Anschluss des Nebelkammerdeckels, das andere Ende des Verbindungstutzens drehen Sie mit einer leichten Rechtsdrehung auf den Anschlussstutzen an der Maske (es muss nicht bis zum Anschlag drauf gedreht werden, da keine Spannung entsteht)
5. Stellen Sie sich links seitlich neben das Pferd
6. Die Maske von der Kehle über die Nüstern stülpen
7. Mit der einen Hand den Air One Flex festhalten und mit der anderen Hand den blauen Kopfriemen über das Genick legen und anschließend den kurzen Klettverschluss an der Maske befestigen.



Der AirOne Flex zeichnet sich durch eine Besonderheit aus. Die Anwendung kann bei seitlichen Bewegungen des Kopfes, abhängig von der Füllmenge und der Bewegung kurzfristig unterbrochen werden. Die Wasserstandsanzeige leuchtet auf und erlischt sobald der Kopf in die Ausgangsposition zurückkehrt, die Inhalation wird automatisch fortgesetzt. Sollte die LED nicht selbständig erloschen, überprüfen Sie bitte die Füllmenge der Kontaktflüssigkeit.

Achtung !

Die Frischluftzufuhr muß ganz geöffnet sein um eventuelle Panikreaktionen seitens des Pferdes zu vermeiden.

5.2 Inbetriebnahme und Einstellung der Frischluftzufuhr

Schalten Sie den AirOne Flex durch Drücken der ON/OFF Taste am Bedienungsfeld ein. Die Funktion wird durch das Aufleuchten einer grünen Betriebsanzeige signalisiert. Das Anathmen des Nebels ist auf der Oberseite des Nebelkammerdeckels am besten zu kontrollieren.

5.2.1 Einstellen der Frischluftzufuhr an der Atemmaske

Durch stufenloses Schließen der Frischluftzufuhr an der Atemmaske kann die Vernebelungsmenge und damit der Wirkungsgrad variiert werden. Dies ist allerdings nur sehr vorsichtig und unter gleichzeitiger Verhaltensbeobachtung des Pferdes vorzunehmen. Das Tier sollte ruhige, gleichmäßig Atemzüge zeigen. Wird die Frischluftzufuhr an der Atemmaske zu früh ganz geschlossen, kann es zu Panikreaktionen beim Pferd kommen. Das Pferd muss die Inhalation (Ventilation) erst erlernen und daher variieren die Inhalationszeiten je nach Pferd und Gesundheitszustand. Die Inhalationszeit beträgt 10 bis max 20 Minuten.

5.2.2 Bedeutung der LED-Anzeigen

5.2.2.1 LED Temperatur leuchtet auf

Bei Aufleuchten der Anzeige »Temperatur« am Bedienungsfeld des AirOne Flex hat das Gerät durch Überhitzung der Kontaktflüssigkeit abgeschaltet. Lassen Sie die Kontaktflüssigkeit für 10 Minuten abkühlen.



Je wärmer das Kontaktmittel desto eher schaltet sich das Gerät aus. Selbiges gilt auch bei äußerst heißen Außentemperaturen, hier sollten Sie gekühltes Kontaktmittel verwenden.

5.2.2.2 LED Wasserstand leuchtet auf

Bei Aufleuchten der Anzeige „Wasserstandsanzeige“ am Bedienungsfeld (Folientastatur) des AirOne Flex ist im Normalfall zu wenig Kontaktflüssigkeit in der Nebelkammer. Das Gerät bitte ausschalten, Nebelkammerdeckel und Verneblerbecher entnehmen und Kontaktflüssigkeit erneuern. Nach dem Einschalten kann die Behandlung mit dem AirOne Flex fortgesetzt werden. Sollte die Kontrollanzeige weiterhin aufleuchten, könnte auch Belag auf den Sensoren in der Nebelkammer der Grund sein. Entfernen Sie den Belag vorsichtig mit einem weichen Pinsel und ein wenig Essigreiniger.

Sollte danach das Gerät noch immer nicht funktionieren, liegt voraussichtlich ein technischer Defekt vor und Sie müssen das Gerät zur Überprüfung an die Servicestelle einsenden.

5.3 Anleitung für Akku und Ladegerät



Sowohl vor als auch nach dem Inhalieren ist der Akku in dem AirOne Flex aufzuladen. Sollte das Gerät für längere Zeit nicht zum Einsatz kommen, sollten Sie den Akku alle zwei bis drei Monate aufladen, damit erhöhen Sie die Lebensdauer des Akku Pack und vermeiden so eine Tiefenentladung.

Achtung !

Zum Laden stecken Sie **zuerst** den Stecker des mitgelieferten Ladegerätes in die Steckdose und anschließend den Stecker des Netztesiles in die Ladebuchse auf der Rückseite des AirOne Flex

Während des Ladevorganges kann der AirOne Flex nicht eingeschaltet werden. Die Ladezeit beträgt je nach Ladezustand des AkkuS ca. 2 bis 3 Std. Die LED des Ladegerätes wechselt Ihre Farbgebung von dauerhaft über blinkend **gelb-orange** bis zu **grün** (voll geladen). Sollte die LED nach dem Anschließen an die Ladebuchse **grün blinken**, so überprüfen Sie bitte, ob der Stecker bis zum Anschlag richtig eingesteckt ist, ansonsten besteht keine Verbindung und der Akku wird nicht geladen. **Rot** bedeutet in jedem Fall, dass ein **technischer Defekt** vorliegt und sagt nichts über den Ladezustand aus.

Wenn Sie nach dem Laden den Stecker aus der Ladebuchse ziehen und sofort wieder einstecken, wird Ihnen das Ladegerät nicht **grün** (voll geladen) anzeigen, sondern zunächst für eine Dauer bis ca. 4 Min. **gelb-orange** blinken um dann wieder auf **grün** zu springen. Das ist ein normaler Vorgang, das Ladegerät überprüft den Ladezustand.



Siehe auch die beiliegende Bedienungsanleitung des Herstellers

Das Ladegerät kann den Akku nur in einem Temperaturbereich von 0 °C bis + 40°C laden. Liegen Sie außerhalb dieser Temperatur wird das durch ein **weißes** Blinken der LED signalisiert.

Mit einem vollständig geladenen Akku-Pack können Sie mindestens zwei Durchgänge zu je 20 Minuten inhalieren, wobei zwischen den Durchgängen eine Pause von 10 Minuten eingelegt werden sollte.

Achtung !

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Original Ladegerät, Fremdgeräte führen unweigerlich zum Schaden an dem AirOne Flex. Bei Nichtbeachtung erlischt automatisch der Garantieanspruch.

Dieses spezielle Ladegerät ist ausschließlich an dem AirOne Flex und nicht an der Vorgängerversion AirOne Akku einzusetzen. Ebenso darf das Ladegerät für den AirOne Akku nicht dem AirOne Flex angeschlossen werden. Beide haben eine andere Ausgangsspannung und die Geräte würden Schaden nehmen.



Der Akku verfügt aus sicherheitstechnischen Gründen über eine automatische Abschaltung bei möglicher Überlastung. Tritt ein solcher Fall ein, können Sie den AirOne FLEX nicht mehr einschalten. **Durch das kurzfristige Ein- und wieder Ausstecken des Ladekabels in die Ladebuchse, wird ein Reset vorgenommen. Das Gerät sollte nun durch Betätigung des ON/OFF Folientasters wieder funktionieren.** Sollte das nicht der Fall sein, liegt ein Defekt vor, und das Gerät muss von einer Servicestelle überprüft werden.

6. Wartung und Pflege

6.1 Sorgfältige Reinigung und Desinfektion

Um einen anhaltend hohen Behandlungserfolg zu gewährleisten, sollte der AirOne Flex nach jedem Gebrauch unbedingt sorgfältig gereinigt und desinfiziert werden. Zur äußerlichen Reinigung ist handelsübliches Spülmittel geeignet. Zur Desinfektion verwenden Sie bitte das dem AirOne beigelegte Desinfektionsmittel. Beachten Sie die Gebrauchsangebungen am Etikett des Desinfektionsmittels. Die Ausatemventile an der Atemmaske durch eine Viertel-Drehung nach links (Bajonettverschluß) herausnehmen



sowie am Vernebler den Nebelkammerdeckel abnehmen. Alle Komponenten und zwar Maske, Ventile und Nebelkammerdeckel sorgfältig einsprühen. Den Atemschlauch aufhängen und in den Schlauch hineinsprühen. Bitte beachten Sie die Angaben zur Einwirkzeit auf der Gebrauchsanweisung des Desinfektionsmittels. Der Verneblerbecher kann nach Reinigung erneut verwendet werden. Es wird jedoch empfohlen, den Becher nach 3 Behandlungen auszutauschen. Nach der Einwirkzeit alle Teile mit Frischwasser aus- bzw. abspülen und an einem geeigneten Ort trocknen lassen. Anschließend alle Teile wieder zusammensetzen und in der mitgelieferten Transportbox aufbewahren. Der AirOne Flex ist damit für den nächsten Einsatz optimal vorbereitet.

6.2 Wichtiges zur Kontaktflüssigkeit

Achtung !

Nur bei Verwendung der mitgelieferten Kontaktflüssigkeit ist ein dauerhaft störungsfreier Betrieb gewährleistet. Bei Verwendung anderer Mittel wie z.B. destilliertes oder Leitungswasser als Kontaktmittel, nimmt die Schwingereinheit, das Herzstück des Gerätes, **dauerhaften Schaden** und das Gerät muss dann repariert werden und sämtliche Garantieansprüche erlöschen. Das Kontaktmittel wird im Labor mit einer dem AirOne Flex speziell angepassten Leitfähigkeit hergestellt. Ist diese nicht oder nicht mehr stimmig, leuchtet die Wasserstandsanzeige auf.

i Die Kontaktflüssigkeit wird nur erneuert, wenn die Wasserstandsanzeige aufleuchtet oder eine optische Verschmutzung vorliegt. Wenn der AirOne Flex länger als eine Woche nicht genutzt wird, entfernen Sie bitte die Kontaktflüssigkeit und befüllen den AirOne Flex erst wieder bei erneutem Gebrauch.

6.3 Weitere Pflegeanleitungen

Achtung !

Keine Maßnahmen zur Entkalkung durchführen. Hierdurch wird die Oberfläche am Boden der Nebelkammer (Ultraschall-Schwinger / Transducer) nachhaltig beschädigt und muss ersetzt werden. Niemals den Schwinger mit einem harten Gegenstand berühren oder reinigen. Keine säurehaltigen Reinigungsmittel verwenden. Für eine optimale Pflege der Nebelkammer sollten Sie sich einen weichen Pinsel nehmen, Wasser ohne Zusatz in die Nebelkammer geben und mit dem Pinsel die möglichen Rückstände aufwirbeln und anschließend ausspülen.

Das Gehäuse können Sie mit einem feuchten Tuch abwischen und anschließend trockenreiben.

Sie haben Fragen?

Wir beraten Sie gerne unter folgenden Erreichbarkeitsdaten:

T: +49 (0)8086 933 327

T: +49 (0)5204 92970

E: inhalatoren@kerbl.com

Für kostenpflichtige oder Garantiereparaturen downloaden Sie bitte den Reparatur-Antrag Hippomed und füllen ihn vollständig aus:

<https://www.kerbl.com/de/service/downloads>

7. Fehlerbehebungen

Fehler	Behebung
Temperatur-LED leuchtet auf	Kapitel 5.2.2.1
Wasserstand-LED leuchtet auf	Kapitel 5.2.2.2
Pferd inhaliert nicht richtig	Einatemventile prüfen auf Verunreinigungen Schlauchverbindung Gerät zu Maske prüfen Luftzufuhr-Einstellung an der Maske prüfen
kein Inhalationsnebel sichtbar	Inhalt im Verneblerbecher prüfen Gerät nicht eingeschaltet (Schalter-LED muss grün leuchten) Schwinger verschmutzt - s. Kapitel 6.3 Schwinger defekt - Servicestelle kontaktieren
Gerät schaltet nicht ein	keine Akkukapazität- Akku aufladen Schalter defekt - Servicestelle kontaktieren
Akku lädt nicht/keine LED-Anzeige am Ladegerät	Stromzufuhr zum Ladegerät prüfen
Akku lädt nicht/LED-Anzeige am Ladegerät	s. Kapitel 5.3 oder Ladebuchse ist oxidiert: Stecker mit Kontaktspray benetzen, mehrmals ein- und ausstecken und gleichzeitig in der Buchse drehen.

8. Garantiebestimmungen

Die Albert Kerbl GmbH gewährt Ihnen auf das Ultraschall-Grundgerät 2 Jahre Garantie gemäß unseren allgemeinen Garantiebedingungen. Diese allgemeinen Garantiebedingungen finden Sie unter www.kerbl.com/guarantee. Gerne senden wir Ihnen die Garantiebedingungen auch postalisch zu. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte bleiben von unserer Garantie unberührt.

Die Garantiepflicht beginnt ab Kaufdatum. Die Garantie umfasst nicht:

1. Schäden, die durch natürliche Abnutzung (Verschleißteile wie z. B. Schwinger / Transducer, Akku), Überlastung und unsachgemäße Bedienung (Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung) entstanden sind.
2. Schäden, die durch höhere Gewalt oder beim Transport entstanden sind.
3. Beschädigung an Gummiteilen, wie z. B. bei Anschlussleitungen.
4. Schäden an der Maske inklusive seiner Anbauteile (Ventile) und am Schlauch.

Garantie-Reparaturen werden nur von der Servicestelle für DE/AT oder einer autorisierten Vertragswerkstätte durchgeführt! Der Hersteller behält sich bei Nichteinhaltung das Recht vor, jeglichen Garantieanspruch abzulehnen.

Das Gerät muss zu diesem Zweck, auf Gefahr des Geräte-Besitzers, unzerlegt, verpackt und portofrei, mit der Original-Rechnung zur genannten Serviceadresse geliefert werden. Möglichst genaue Angaben über die Art der Beanstandung sind erwünscht.

Kosten, die durch unberechtigte Mängelrügen entstehen, trägt der Besitzer des Gerätes.



9. CE-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Albert KERBL GmbH, dass sich das in dieser Anleitung beschriebene Produkt/Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen und Richtlinien befindet. Das CE-Zeichen steht für die Erfüllung der Richtlinien der Europäischen Union.



10. Elektroschrott

Die sachgerechte Entsorgung des Gerätes nach dessen Funktionstüchtigkeit obliegt dem Betreiber. Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften Ihres Landes. Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Im Rahmen der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten wird das Gerät bei den kommunalen Sammelstellen bzw. Wertstoffhöfen kostenlos entgegengenommen oder kann zu Fachhändlern, die einen Rücknahmeservice anbieten, zurückgebracht werden. Die ordnungsgemäße Entsorgung dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt.

11. Ersatzteile und Zubehör

Artikelnummer	Artikelbezeichnung	Bebilderung
3211805	Inhalator komplett mit Warmblutmaske und Zubehör in Transportbox	
3211804	Inhalator mit Zubehör ohne Maske	
3211804-0	Inhalator ohne Zubehör	1
3211821	Wandhalterung inkl. 4 Schrauben und 4 Dübel mit Montagehinweis für AIR ONE	6
3211826	Transportbox mit Deckel	7
3211816	Warmblutmaske komplett mit Ventilen, Dichtung und Kopfriemen	4-4.6
3211817	Kaltblutmaske komplett mit Ventilen, Dichtung und Kopfriemen	4-4.6
3211816-0	Warmblutmaske ohne Zubehör	4
3211832	Dichtung für Warmblutmaske	4.3
3211830	Einatemventil für Atemmaske	4.5
3211828	Kaltblutmaske ohne Zubehör	4
3211859	Dichtung für Kaltblutmaske	4.3
3211831	Ausatemventil für Atemmaske	4.6
3211825	Kopfriemen für Atemmaske	4.4
3211823	Atemschlauch 170 cm Länge	5.1
3211824	Verbindungsstutzen 25 cm	5
3211839	Nebelkammerdeckel	3
3211841	Sprengring für Nebelkammerdeckel	8
3211818	Verneblerbecher, Packung mit 30 Stück	10
3211822	Meßbecher 250 ml	9
3211819	Kontaktflüssigkeit 1 Liter	11
299310	Desinfektionsmittel 1 Liter (Verfügbarkeit außerhalb DE/AT bitte anfragen!)	12



Servicestelle für Deutschland und Österreich

Rheintechnik Weiland & Kaspar GmbH & Co. KG
Insterburger Strasse 8
56564 Neuwied
Tel.: 02631-9398130
FAX: 02631-9398179
info@rheintechnik-electronic.de

Albert Kerbl GmbH

Felizenzell 9
84428 Buchbach, Germany
Tel. +49 8086 933 - 100
Fax +49 8086 933 - 500
info@kerbl.de
www.kerbl.de

Kerbl Austria Handels GmbH

Wirtschaftspark 1
9130 Poggersdorf, Austria
Tel.: +43 4224 81555 - 0
Fax: +43 4224 81555 - 629
order@kerbl-austria.at
www.kerbl-austria.at

Kerbl France Sarl

3 rue Henri Rouby, B.P 46 Soultz
68501 Guebwiller Cedex, France
Tel. : +33 3 89 62 15 00
Fax : +33 3 89 83 04 46
info@kerbl-france.com
www.kerbl-france.com

Kerbl UK Ltd

8 Lands End Way
Oakham, Rutland
LE15 6RF, UK
Phone: +44 01572 722558
enquiries@kerbl.co.uk
www.kerbl.co.uk